

## „Aber um welchen Preis ... ?“

### Kritische Stimmen auf Informationsveranstaltung in Dachwig zu geplantem Genmais-Anbau

Das Bundessortenamt in Hannover genehmigte auf Antrag eines Saatgutproduzenten den Versuchsanbau von genmanipulierten Mais in Dachwig bei Gotha. Anwohner und Umweltschutzverbände äußerten sich auf einer Informationsveranstaltung kritisch zu den Anbauplänen. In Thüringen, so hieß es dort, soll zünslerresistenter Mais getestet werden. Doch für die besorgten Landwirte und Imker in der Umgebung stehen weniger der Zünsler-Schädling als vielmehr Fragen der gesicherten Koexistenz und der Haftung im Mittelpunkt.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind Mitglied im Bündnis für gentechnikfreie Landwirtschaft und unterstützen Landwirte, die nachhaltig wirtschaften. Auch wir wenden uns angesichts der Erfahrungen mit Haftungsstreitigkeiten, der unbekanntem Langzeitwirkungen und der entstehenden Abhängigkeiten von großen Gentech-Konzernen gegen einen Einsatz von GVO in unserem Land.



Bild: Dr. Frank Augsten (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ökoherz e.V.) spricht zu den Risiken von Gentech-Einsatz in der Landwirtschaft